



Logauswertung und Punktevergabe

Wie funktioniert die Logauswertung?

Stand: 06.05.2025, DG9VH

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Grundlage des Rankings.....	3
Vorbereitung des Uploads per ADIF.....	3
Einreichung als Aktivierer.....	3
Einreichung als Jäger	4
Aktivierungen – wie ist diese definiert?.....	4
Ranking – wie wird die Rangliste sortiert?.....	4
Ranglistenbildung in der QSO-Statistik	4
1. Ranglistenkriterium: QSO-Anzahl	4
2. Ranglistenkriterium: QSO-Anzahl bestätigter QSOs	4
3. Ranglistenkriterium: Rufzeichen.....	5

Vorwort

Grundlage eines Wettbewerbs, sei es nach vorgeschriebenen Regeln oder sei es einfach zum Vergleich zu anderen bildet immer ein irgendwie geartetes Ranking. Um ein solches Ranking erstellen zu können, müssen die Teilnehmer in eine eindeutige Reihenfolge gebracht werden anhand verschiedener Ranking-Kriterien. Um einmal zu erläutern, wie im DLBOTA die Rangliste(n) erstellt werden, nach welchen Kriterien und ab wann eine Aktivierung eine Aktivierung ist, soll dieses Dokument dienen.

Grundlage des Rankings

Als Grundlage für das Ranking dienen uns die eingereichten Logs der Aktivierer und Jäger. Diese QSOs enthalten mindestens eine und bis zu 5 Referenzen auf Bunker, die für eine spätere Gruppierung zu Aktivierungen genutzt werden. Die Einreichung der Logs erfolgt entweder per manueller Erfassung über ein Webformular oder per ADIF-Upload über unser Online-Einreichungstool im Web.

Vorbereitung des Uploads per ADIF

Möchte man Verbindungen als ADIF-Datei hochladen, sollte man im Vorfeld schauen, ob das eigene Log-Programm die Erfassung von Signaturen und Signatur-Informationen ermöglicht. Wir unterscheiden hier zwei verschiedene Situationen.

Einreichung als Aktivierer

Möchte man als Aktivierer seine Logs einreichen, sollte man schauen, ob innerhalb des eigenen Log-Programms die Felder „MY_SIG“ und „MY_SIG_INFO“ befüllt werden können. Im Feld „MY_SIG“ trägt man „WWBOTA“ ein und unter „MY_SIG_INFO“ folgen durch Komma getrennt bis zu 5 Referenzen von Bunkern, die man von diesem Standort aktiviert hat. Zur Erinnerung: Die aktivierten Bunker müssen innerhalb eines 1000m Umkreises um den eigenen Standort liegen!

Beispiel für die Eintragung im MY_SIG_INFO-Feld: B/DL-0001, B/DL-0002

Der Log-Upload ist so konstruiert, dass er aber auch ADIF-Dateien entgegen nimmt, die diese Informationen nicht beinhalten. In diesem Fall wird für jedes QSO, zu dem die Info fehlt, eine Möglichkeit der Auswahl der Referenzen (auch wieder bis maximal 5) gegeben, um diese dann nach dem Upload zu dem QSO hinzuzufügen.

Einreichung als Jäger

Wer als Jäger sein Log einreichen möchte, geht im Grunde ähnlich wie der Aktivierer vor, jedoch sind es hier die Felder „SIG“ und „SIG_INFO“, die mit der jeweils gearbeiteten (oder den bis zu 5 vom Aktivierer vergebenen) Referenz(en) gefüllt werden. Auch hier ist es so, wenn das eigene Log-Programm diese Möglichkeit nicht bietet, erkennt der Log-Upload dies und stellt für die Verbindungen eine entsprechende Auswahl der Referenzen zur Verfügung, die dann, wie oben auch, der Verbindung hinzugefügt werden.

Aktivierungen – wie ist diese definiert?

Eine Aktivierung ist eine Gruppe von mindestens 15 (wenn ein Kurzwellen-QSO dabei ist) oder 10 (bei reinen 2m und aufwärts Verbindungen) QSOs innerhalb eines halben Jahres von einem Bunker aus. Hierbei gilt, dass ein Bunker zudem maximal durch das gleiche Rufzeichen nur einmal am Tag aktiviert werden kann. Dies bedeutet:

Schafft man z.B. von einem Bunker an einem Tag 50 QSOs auf Kurzwelle, zählen hier zwar 50 QSOs für den Bunker, aber nur eine Aktivierung. Am Folgetag ist es jedoch wieder möglich, mit mindestens 15 QSOs / 10 QSOs den Bunker erneut zu aktivieren.

Ranking – wie wird die Rangliste sortiert?

Ranglistenbildung in der QSO-Statistik

Die Rangliste nach QSO-Anzahl wird anhand dreier Rangkriterien gebildet, um eine eindeutige Reihenfolge zu erreichen:

1. Ranglistenkriterium: QSO-Anzahl

Hier wird gemäß der eingestellten Filterung schlicht nach der QSO-Zahl absteigend ein Ranking gebildet. Ergibt sich hierbei eine Ranggleichheit, folgt innerhalb der gleichen Rangstufe eine Sortierung nach einem weiteren Kriterium.

2. Ranglistenkriterium: QSO-Anzahl bestätigter QSOs

Die Ermittlung bestätigter QSOs bezieht sich auf die Tatsache, ob für das vom Aktivierer eingereichte QSO ein entsprechender Match mit einem Jäger-QSO gefunden wird. Ist dies der Fall, wird diese Verbindung als „bestätigt“ gezählt. Es wird also dann innerhalb derer, die die gleiche QSO-Anzahl aus 1. haben absteigend nach Anzahl der Bestätigungen sortiert. Liegt nun immer noch keine eindeutige Reihung vor, ziehen wir ein drittes Kriterium heran.

3. Ranglistenkriterium: Rufzeichen

Um final eine eindeutige Reihenfolge zu definieren, haben wir uns darauf festgelegt, dass wir dann nach dem Rufzeichen schlicht alphabetisch aufsteigend sortieren. Dieses Kriterium macht zwar den Anschein, etwas unfair zu sein, aber tatsächlich dürfte dessen Notwendigkeit zum Jahresende hin, wenn die „Saison“ zu Ende geht, äußerst selten zum Zuge kommen, da hier ja tatsächlich eine Gleichheit bei 1. und 2. vorliegen muss.